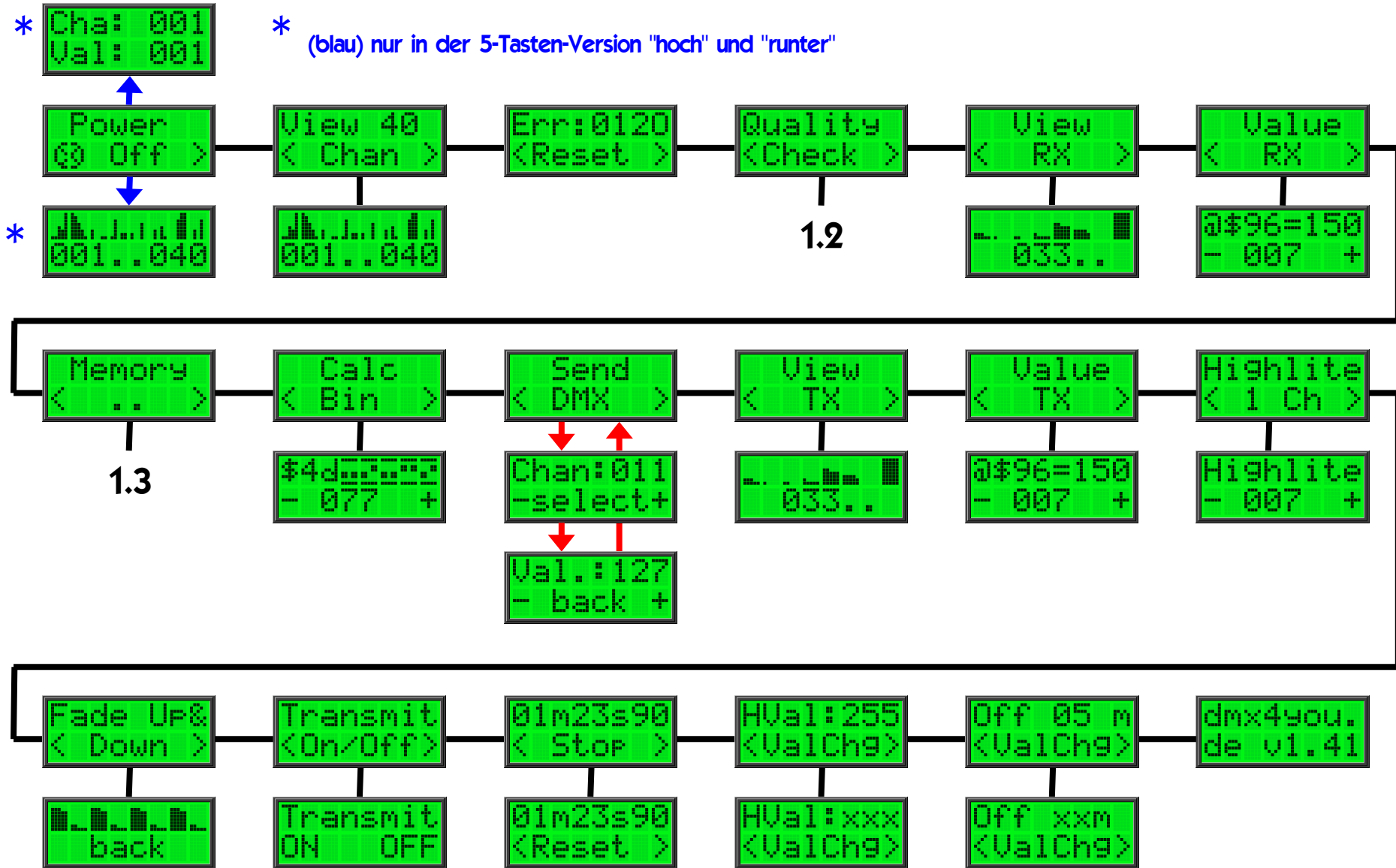


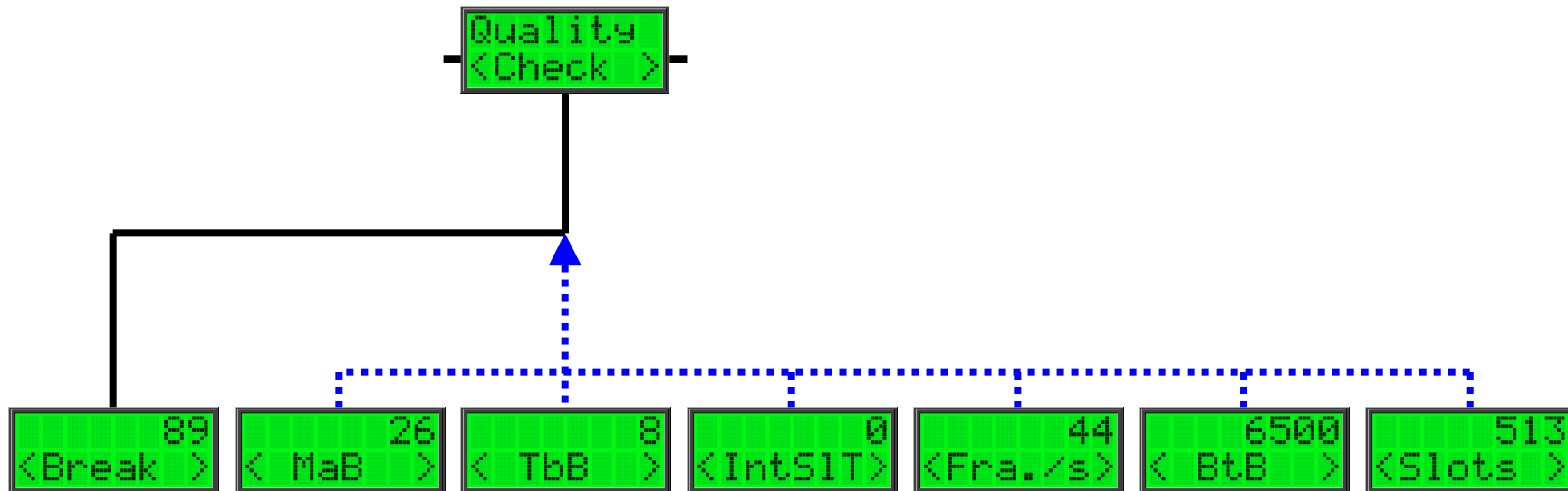
# 1.1 Menüstruktur

## Überblick



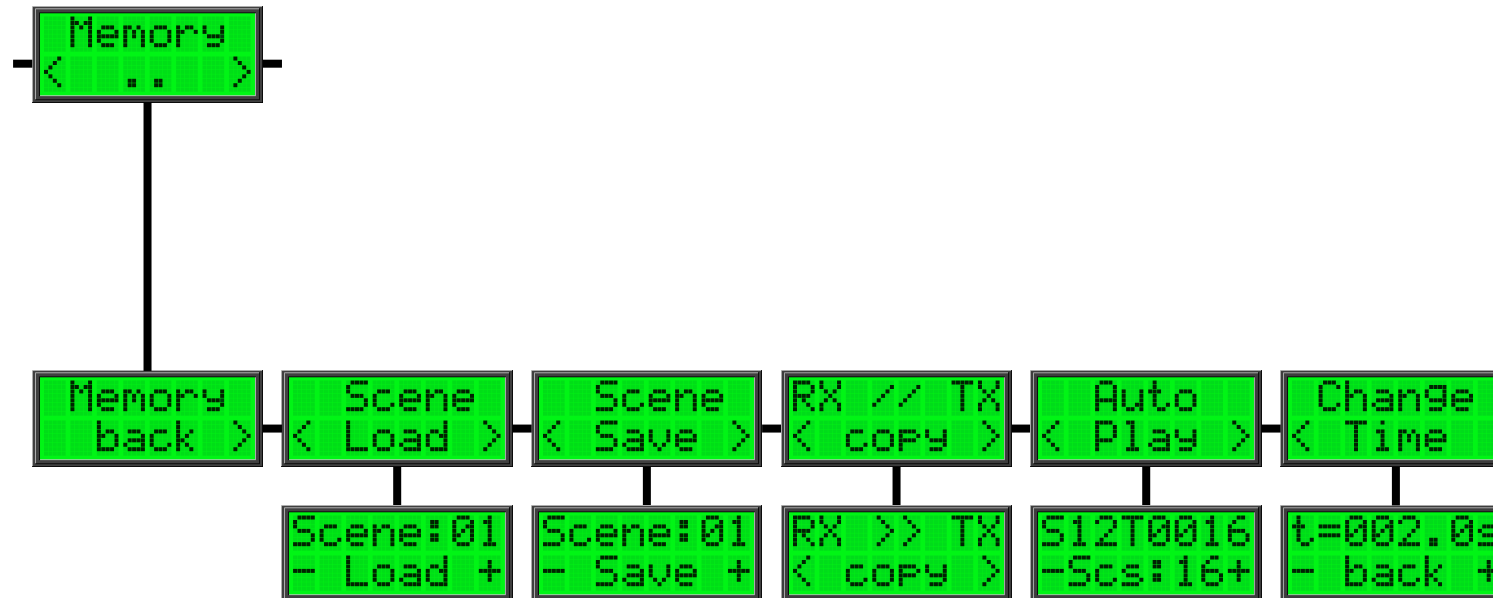
## 1.2 Menüstruktur

### "Quality Check"



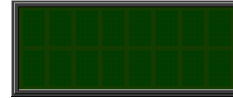
# 1.3 Menüstruktur

## "Memory"



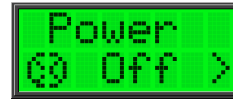
## 2.1 Allgemeine Bedienung

Das Gerät wird über die mittlere Taste eingeschaltet (Für 1 Sekunde drücken).



Enter the middle key for power on (Press for 1 second).

Drücke die mittlere Taste um das Gerät auszuschalten. Werte werden im EEPROM gespeichert.



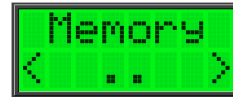
Enter the middle key to power off. Values will be saved in EEPROM-

Die Lampentaste schaltet die Beleuchtung ein und aus.

Press left button to toggle backlight.

Wechsel von Menü

Switch from menu



zu Menü

to menu



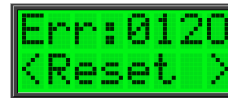
schaltet den DMX Ausgang aus.

disable DMX output.

## 2.1 Fehleranzeige

## Errorcheck

Zeigt die Fehler im DMX Signal:



Shows the errors of the DMX input signal.  
These errors are:

- 0 Erster Slot ist nicht 0
- 1 Fehlendes erstes Stoppbit
- 2 Fehlendes zweites Stoppbit
- 0 Mehr als 513 Slots

- 0 first slot is not 0
- 1 missing 1st stopbit
- 2 missing 2nd stopbit
- 0 overflow, more that 513 slots

(Nach Umschaltung von TX nach RX  
kann es zur Fehlermeldungen kommen.  
Das liegt an unvollständigen Frames.)

(After switching from TX to RX you will get error  
s. That`s normal because of not complete frames.)

## 2.1 Qualität des Signals

Genauere Messung des DMX-Signals

Quality  
<Check >

"Break" Zeit in ms

89  
<Break >

"Mark After Break" Zeit in ms

26  
< MaB >

"Time before Break" Zeit in ms

8  
TbB

"Inter Slot Time" Zeit in ms

0  
<IntSIT>

Frames pro Sekunde

44  
<Fra./s>

Zeit zwischen zwei "Breaks".

6500  
BtB

Anzahl der Slots.

513  
<Slots >

Mittlere Taste zum Sprung ins Hauptmenü.

## Quality Check

Enter to check the timing of the DMX-signal.

Break-Time in ms

Mark after Break in ms

Time before Break (inclusive stopbit) in ms

Time between two slots in ms

Frames per second

Time between two Breaks in ms

Slots per Frame (inclusive startslot)

Pressing the (Enter/Back) key in the submenus will return to main menu.

## 2.2 Eingangsanzeige

Zur Anzeige des DMX-Eingang als 40 Pixel Balken.  
Zeigt 8 Kanäle gleichzeitig.

Drücke  um 8 zu subtrahieren.  
Drücke  um 8 zu addieren.

Wert 0

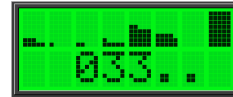
Wert 1-7

Wert 8-13

Wert 242-247

Wert 248-254

Wert 255



## View RX

Enter to view the received DMX values as  
40 pixel bars. Shows 8 channels at once.

Press  to decrease the offset by 8.  
Press  to increase the offset by 8.

Value 0

Value 1-7

Value 8-13

Value 242-247

Value 248-254

Value 255

## 2.3 Werte Eingang

Zeigt den genauen Wert eines Slots an.



Slot 0 ist das Startbyte.

Für Dimmer ist der Wert 0.

Drücke  um 1 zu subtrahieren.

Drücke  um 1 zu addieren.

Der Wert wird in der ersten Zeile in hex (\$00-\$ff) und dezimal (000-255) angezeigt.

In der zweiten Zeile steht der Slot.



## Value RX

Get the exact value of a single received DMX slot

Slot 0 is the start-byte.

For dimmer use the value is 0.

Press  the decrease the offset by 1.

Press  to increase the offset by 1.

The 1st line shows the value of the slot in hex (\$00-\$ff) and decimal (000-255).

The 2nd line show the slot.



## 2.4 Szenenspeicher

Ruft das Speichermenü auf

Memory  
< .. >

"back" verlässt das Speichermenü

Memory  
back >

Laden / Speichern aus / in EEPROM

Drücke  /  für die gewünschte Szene.

Scene  
< Load >

Scene:01  
- Load +

"Load" lädt die Szene in den TX-Puffer.  
"Save" speichert den TX-Puffer ins EEPROM.  
(Um DMX zu senden, muss der Ausgang vorher aktiviert werden).

Scene  
< Save >

Scene:01  
- Save +

Auswahl der Szene 0 verlässt das Menü ohne zu laden oder speichern.

Kopiert den DMX-Eingang in den TX-Puffer.  
Um den Eingang am Ausgang zu sehen, muss dieser vorher aktiviert werden.

RX / TX  
< COPY >

RX >> TX  
< COPY >

Automatisches Abspielen der Szenen 1-16.  
Die Anzahl der Szenen kann von 2-64 geändert werden. Wird nicht gespeichert.

Auto  
< Play >

S12T0016  
- Scs:16+

Ändert die Zeit für den Wechsel im Bereich von 000.1s bis 3000.0s (5 Minuten).

Change  
< Time >

t=002.0s  
- back +

## Scene Memory

Enter the memory menu.

press "back" to go to main menu.

Load / Save scene from / to EEPROM

Press  /  for the desired scene.

Press "Load" to copy the scene to TX-buffer.  
Press "Save" to copy the TX-buffer to EEPROM.  
(To send DMX you have to activate sending \* before).

When you select scene 0 you will leave without loading or saving.

Copy DMX-Input to TX-buffer. The see TX on DMX you have to activate DMX at first.

Autoplaymode. Plays scene 1-16. You can change the scene from 2-64. Will not be saved.

Change the changetime for autoplay from 000.1s to 3000.0s (5 minutes).

## 2.5 Menü

Umrechnung in hexadezimal und Dip-Schalter.

Calc  
< Bin >

Drücke  um 1 zu subtrahieren.

Drücke  um 1 zu addieren.

\$4d  
- 077 +

Die erste Zeile zeigt den eingestellten Wert in hexadezimal an und Position für Dip-Schalter.

Mit der mittleren Taste kommt man in das Hauptmenü.

Send DMX-Werte an den Ausgang.  
Hier wird der DMX-Ausgang aktiviert.

Send  
< DMX >

Auswahl des Kanals zum Ändern.

Drücke  /  für die gewünschte Adresse.

Drücke , um den Wert zu ändern.

Chan:011  
-select+

Drücke  /  für die gewünschten Wert.

Drücke , um in das Hauptmenü zu gelangen und einen anderen Kanal zu ändern.

Val.:127  
- back +

## menu

Enter to calculate addresses to dip-switches.

Press  the decrease the value by 1.

Press  to increase the value by 1.

The 1st line shows the value hex (\$00-\$ff only lowbyte) and dip-switches (000-512).

Enter middle key to reach the memory menu.

Enter to reach the "Send DMX" menu.  
This will activate the DMX-output.

Select channel you want to change.

Press  /  for desired address.

Enter  to change the values in TX-buffer.

Press  /  for desired value.

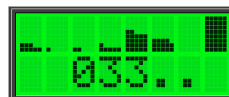
Press  to reach main menu and to select another channel.

## 2.6 Menü

Zur Anzeige des DMX-Ausgang als 40 Pixel Balken. Zeigt 8 Kanäle gleichzeitig.



Drücke  um 8 zu subtrahieren.  
Drücke  um 8 zu addieren.



Wert 0



Wert 1-7



Wert 8-13



Wert 242-247



Wert 248-254



Wert 255



## menu

Enter to view the values of the TX-buffer as 40 pixel bars. Shows 8 channels at once.

Press  to decrease the offset by 8.  
Press  to increase the offset by 8.

Value 0

Value 1-7

Value 8-13

Value 242-247

Value 248-254

Value 255

## 2.7 Werte Ausgang

Zeigt den genauen Wert eines Slots an.



Slot 0 ist das Startbyte.

Für Dimmer ist der Wert 0.

Drücke  um 1 zu subtrahieren.

Drücke  um 1 zu addieren.

Der Wert wird in der ersten Zeile in hex (\$00-\$ff) und dezimal (000-255) angezeigt.

In der zweiten Zeile steht der Slot.



## Value TX

Get the exact value of a single received DMX slot

Slot 0 is the start-byte.

For dimmer use the value is 0.

Press  the decrease the offset by 1.

Press  to increase the offset by 1.

The 1st line shows the value of the slot in hex (\$00-\$ff) and decimal (000-255).

The 2nd line show the slot.

## 2.8 Menü

Erleuchten eines einzelnen Kanals auf einen gewünschten Wert. Wert kann im folgenden Menü geändert werden

A green LCD display with a black border showing the text "Highlite" on the top line and "&lt; 1 Ch &gt;" on the bottom line.

Erhöhen eines Wertes Schritt für Schritt. Ausgang wird automatisch aktiviert und deaktiviert.

A green LCD display with a black border showing the text "Highlite" on the top line, "- 007" on the middle line, and "+" on the bottom line.

Durch  und  wird der Kanal geändert.

Der alte Wert wird gespeichert bis der Kanal geändert wird.

Der Helligkeitswert kann geändert werden. Wert kann gespeichert werden (siehe 3.0).

## menu

Highlite one channel to desired value. Value can be changed in next menu.

Enter to highlight the DMX output step by step. Output will be activated automatically and disabled.

Press  the decrease the address by 1.  
Press  to increase the address by 1.

The old value is stored in memory until the channel is changed.

The highlite value can be changed.  
(Value will be saved in EEPROM)

## 2.9 Menü

Aktivierung "Fade up and down"  
Alle 512 Kanäle werden geändert.  
Anzeige zeigt Werte an.

Enter for "fade up and down"  
All 512 Channels will be faded.  
Display the values.

Anhalten der DMX Ausgabe. Ausgang bleibt aktiv. Ausgabe wird nach letzten Slot beendet.

To enable and disable sending of DMX data.  
Output will stay active. Sending will stop after last slot.

Kleine Stoppuhr, die die Systemzeit anzeigt.  
Anzeige wird mit  angehalten und mit  wieder auf 00m00s00 gesetzt.

Little stopwatch, that displays the systemtime.  
Press  to freeze display and  to set to 00m00s00.

Ändert den "highlite" Wert. Mögliche Werte sind 15 (6%), 31 (12%), 63 (25%), 127 (50%), 255 (100%). Wert wird beim Ausschalten im EEPROM gespeichert.

Press to change the highlite-value. The values are 15 (6%), 31 (12%), 63 (25%), 127 (50%), 255 (100%). Value will be saved in EEPROM when switching OFF.

Ändert die Zeit für das automatische Ausschalten. Mögliche Zeiten sind 0, 5, 10, 20, 25 und 30 Minuten.  
00 Minuten deaktiviert das autom. Abschalten.  
00a startet "Autorun" beim Anlegen Strom an.  
Werte können gespeichert werden (siehe 3.0)

Change time for automatic switch off (powersave).  
The values are 0, 5, 10, 15, 20, 25, 30 minutes.

00 minutes means to disable automatic power off.  
00a means autorun on power-on.

Zeigt die Version der Software an.

Displays the version of the software.

## 3.0 Technische Daten

Versorgung über 4,5-5,0 Volt Gleichspannung.

Speziell für Versorgung über 3 Batterien 1,5V ausgelegt. Display zeigt besten Kontrast bei 4,5V. Bei Versorgung mit 5V kann mit eine Diode 1N4001 (1N4007) in Reihe die Spannung auf 4,4V reduziert werden, um den Kontrast des Displays zu erhöhen.

Um Strom zu sparen in der DMX-Sender fast immer deaktiviert und wird immer nur bei Bedarf aktiviert.

Werte, die im EEPROM gespeichert werden, werden nur gespeichert, wenn das Gerät über  OFF ausgeschaltet wird. Nicht bei automatischem Ausschalten.

## 4.0 Autorunbetrieb (ARB)

Nach jedem Neustart des TA-600 ist die Anzahl der Szenen für den ARB auf 16 und die Zeit für den Wechsel auf 2 Sekunden eingestellt. Das ist für einen ARB nach Neustart / Power-On zu beachten. Ein kompletter Umlauf dauert 32 Sekunden.

Soll nur eine Szene bei Power-On aufgerufen werden, müssen alle 16 Szenen den selben Inhalt haben. Bei 4 Szenen mit 8 Sekunden müssen jeweils 4 Szenen gleich sein.

Im Dauerbetrieb sind Zeiten im Bereich von 0.1 – 300.0 Sekunden und Anzahl der Szenen von 2-64 möglich. Nach Neustart werden die Werte wieder auf die Standardwerte (16 Szenen und 2 Sekunden) zurück gesetzt.

Soll bei Power-On direkt ein Autorun erfolgen, muss bei Autotime-Off die Zeit auf 00a eingestellt werden (00 dauer an / a Autorun).

## 4.1 Speichern von Szenen

Beim Speichern von Szenen wird der Sendepuffer von 512 Bytes in das EEPROM gespeichert. Möchte man den DMX-In speichern, muss im „Memory ..“ Untermenü „RX // TX“ auf „RX >> TX“ gestellt werden. Das Symbol soll andeuten, dass nun der DMX-Eingang auf den Sendepuffer kopiert wird. Verlassen des „Memory-Untermenüs“ schalten das Kopieren wieder ab.

Der Sendepuffer liegt wegen des Strom Sparens nicht automatisch am DMX-Out an. Der DMX Ausgang ist noch deaktiviert und kann über „Send DMX“ im Hauptmenü aktiviert werden.

Beim Wechsel in das "Memory.."-Menü **bleibt der Ausgang aktiv**.

Beim Wechsel von „Memory..“ zu „Value RX“ wird zum Strom Sparen der DMX-Ausgang wieder deaktiviert.



**Beispiel:** Speichern einer Sequenz mit 16 Szenen für Autorun bei Power-On. Szenen werden über externes DMX-Gerät eingestellt:

1 x (MITTE)		Einschalten
15 x (RECHTS)	bis „Off 05m“	Auto Off
7 x (MITTE)	bis „Off 00mA“	kein Auto Off und Autorun bei Power-On
15 x (LINKS)	bis „Power Off“	
1 x (MITTE)		Ausschalten, um Modus zu speichern
1 x (MITTE)		Einschalten
8 x (RECHTS)	bis „Send DMX“	
3 x (MITTE)	bis „Send DMX“	DMX-Ausgang einschalten
2 x (LINKS)	bis „Memory ..“	
1 x (MITTE)	„back“	Untermenü Memory
3 x (RECHTS)	bis „RX // TX“	
1 x (MITTE)	bis „RX >> TX“	Durchschleifen des Eingangs. Einstellen der Szene am DMX Eingang
1 x (RECHTS)	bis „Scene Save“	

Speichern der Szene im EEPROM:

1 x (MITTE)	„Scene:01“	Auswahl der Szene -/+ (0 = Ende)
1 x (MITTE)	„*****“	Speichern in EEPROM

*16 x bis alle 16 Szenen gespeichert.*

Aus- und Einschalten oder:

1 x (RECHTS)	bis „RX >> TX“	
1 x (MITTE)	bis „RX // TX“	kein Durchschleifen des Eingangs
1 x (RECHTS)	bis „Auto Play“	
1 x (MITTE)		Autoplay